

Nicht nur helfen, sondern mitmachen

**Wieder 150 freiwillige Helfer von ABB bei den Sommerspielen in Hannover 2016 /
Erstmals tritt ein Unified-Fußballteam gemeinsam mit der Lebenshilfe Mannheim e.V. an**

Mannheim/Hannover – Als Premium Partner leistet ABB seit dem Jahr 2000 jährlich eine finanzielle Unterstützung für Special Olympics Deutschland (SOD). Das Herzstück der Partnerschaft ist jedoch das Engagement der Mitarbeiter als freiwillige Helfer, das sogenannte Corporate Volunteering. Rund 3.000 ABB-Beschäftigte haben sich so bereits eingebracht.

Inklusion und Teilhabe stehen im Mittelpunkt der Partnerschaft mit SOD. Special Olympics bietet mehr als Sport und versteht sich als Alltagsbewegung mit einem ganzheitlichen Angebot. ABB bietet mehr als Technologien: Die Entwicklung von Innovationen erfordert nicht nur Leidenschaft und Neugier, sondern auch das Einbeziehen unterschiedlichster Persönlichkeiten und Kulturen – nichts anderes ist Inklusion. ABB zeigt mit dem Engagement für Special Olympics unternehmerische Verantwortung für das Thema Inklusion in der Gesellschaft.

Mitarbeiter nehmen Urlaub oder Zeitausgleich nicht freigestellt

Das freiwillige Engagement der ABB-Mitarbeiter als Corporate Volunteers findet hauptsächlich im Rahmen der Nationalen Sommer- und Winterspiele von SOD statt. Das Besondere daran: Die ehrenamtlichen Helfer werden nicht freigestellt, sondern nehmen Urlaub oder Zeitausgleich für die Dauer der Spiele – meist vier bis fünf Tage. Als Gegenleistung übernimmt das Unternehmen die Reise- und Hotelkosten. Rund 3.000 Mitarbeiter haben sich seit dem Jahr 2000 bereits beteiligt. Sie sind zum Beispiel Mannschafts- oder Organisationshelfer, sie koordinieren die Siegerehrungen oder helfen beim Gesundheitsprogramm Healthy Athletes. Mit diesen vielfältigen Aufgaben unterstützen sie nicht nur die Athleten, sondern tragen zum reibungslosen Ablauf der gesamten Veranstaltung bei.

Bei den Winterspielen 2015 in Inzell waren ABB-Mitarbeiter ebenso als freiwillige Helfer dabei, wie bei den vergangenen Sommerspielen in Düsseldorf. Auch im Juni 2016 in Hannover werden wieder 150 Volunteers von rund 20 ABB-Standorten die Sportler und Organisatoren unterstützen. Viele der freiwilligen Helfer aus allen Hierarchieebenen haben schon mehrfach teilgenommen.

Erstmals Tandem-Helfer in Hannover

Acht der ABB-Volunteers unterstützen in Hannover außerdem im sogenannten Tandem-Projekt. Dabei bilden je ein Mensch mit geistiger Behinderung und ein Mensch ohne Behinderung ein Helferteam - ein Tandem. Das Pilotprojekt bietet die Chance auf ein selbstverständliches Miteinander und neue gemeinsame Erfahrungen. Der enge Austausch untereinander soll vor allem dazu dienen, Menschen ohne geistige Behinderung über Berührungängste und Vorurteile hinwegzuhelfen. Menschen mit geistiger Behinderung erhalten die Chance, Verantwortung zu übernehmen und über sich hinauszuwachsen.

Engagement breitet sich aus

Das Engagement breitet sich aus: ABB-Kunden, die als Gäste im Rahmen von Kundenveranstaltungen die Nationalen Spiele von SOD miterlebten, melden sich inzwischen ebenfalls als Volunteers an. ABB-Mitarbeiter haben zudem in Eigeninitiative auf lokaler Ebene Kontakt zu Einrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung aufgenommen, um dort Sport- und Spielfeste oder Trainings zu unterstützen. So bildete sich am Standort Mannheim die Initiative „Stand-up ABB“, die regelmäßig gemeinsame Ausflüge mit Menschen mit geistiger

Hintergrundinformation



Behinderung in der Region unternimmt. In Berlin organisieren Ausbilder des ABB Ausbildungszentrums ein Fußballturnier, bei dem ABB-Mitarbeiter gegen Special Olympics-Mannschaften antreten.

Premiere für ABB: Unified-Fußballteam bei den Sommerspielen in Hannover

Die deutsche ABB hat zudem im Juli 2015 die Aktivitäten zur Förderung der Inklusion von Menschen mit geistiger Behinderung weiter ausgebaut und mit der Lebenshilfe Mannheim e.V. eine Kooperationsvereinbarung zu den Bereichen Bildung, Beschäftigung, Kultur und Sport geschlossen. Erstmals in Hannover wird ABB gemeinsam mit der Lebenshilfe Mannheim mit einem Fußballteam aktiv am Wettbewerbsgeschehen teilnehmen. In den sogenannten Unified-Wettbewerben treten auch bei diesen Sommerspielen wieder viele Aktive mit und ohne Behinderung in gemeinsamen Teams in mehr als zehn Sportarten an.

ABB in Deutschland erzielte im Jahr 2015 einen Umsatz von 3,40 Milliarden Euro und beschäftigt 10.770 Mitarbeiter. ABB ist weltweit führend in der Energie- und Automatisierungstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in den Bereichen Energieversorgung, Industrie und Transport & Infrastruktur ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen der ABB-Gruppe sind in rund 100 Ländern tätig und beschäftigen weltweit etwa 135.000 Mitarbeiter.

Weitere Informationen unter: www.abb.de/specialolympics.

Weitere Informationen:

ABB AG

Heidrun Weigert

Tel: +49 621 4381 464

Mobil: +49 151 15151834

Fax: +49 621 4381 372